



Stiftung Artur Fontana

Stiftung Artur Fontana: hier: Bericht über das Geschäftsjahr 2025

1. Vorwort zum unantastbaren und dauerhaft zu erhaltenden Stiftungsvermögen:

Das zu erhaltende Stiftungsvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

Dauerhaft zu erhaltendes Vermögen per 31.12.2024	EUR	46.832,41
- Eingegangene Spenden, die nicht für Projekte gedacht waren	EUR	7.167,59

Dauerhaft zu erhaltendes Stiftungsvermögen: EUR 54.000,00

- Eingegangene Spenden, die für Projekte gedacht sind:	EUR	100,00
- Eingegangene Spenden, die nicht für Projekte gedacht sind	EUR	602,41

Gesamter Spendeneingang: EUR 7.870,00

2. Bericht über das Geschäftsjahr 2025

Im Geschäftsjahr 2025 wurden drei Vorstandssitzungen abgehalten und detailliert über die finanzielle Entwicklung der Stiftung berichtet.

Im September 2025 wurden für das zurückliegende Jahr 2024 eine Ausschüttungen in Höhe von EUR 2.500,- vorgenommen. Die Spende erhielt das Kind Malo Lutz aus Saarbrücken-Gersweiler, das am ME/CFS erkrankt ist und dringend eine Immuntherapie benötigt, die von den Krankenkassen nicht übernommen wird.

3. Zustiftungen, Spenden etc.

An Spenden konnten im Kalenderjahr 2025 insgesamt EUR 7.870,- akquiriert werden. Davon sollten EUR 7.167,59 nicht für ein bestimmtes Projekt herangezogen, sondern dem dauerhaft zu erhaltenem Stiftungsvermögen zugeführt werden. Dies hat den Zweck, die künftigen Ausschüttungen der Stiftung auf eine breitere Basis zu stellen.

Ein Spendeneingang über EUR 100,- ist zweckgebunden für Malo Lutz.

4. Anlage des Stiftungsvermögens

Zum 31.12.2025 ist das Stiftungsvermögen bei der V-Bank AG in München wie folgt angelegt:

Liquidität (Girokonto):	EUR	5.876,77 (7,68 %)
Verzinsliche Wertpapiere	EUR	59.459,34 (77,68 %)
Aktien	EUR	11.211,60 (14,65 %)
Gesamt:	EUR	76.547,71 (100,00%)



Stiftung Artur Fontana

Anfang April 2025 wurde die vorhandene Liquidität in eine Floating-Rate-Note der Deutschen Bank mit einer Laufzeit bis 2026 reinvestiert. Im Mai 2025 wurden nom. EUR 14.000,- einer variabel verzinslichen Anleihe von Kraft Heinz Foods fällig. Die aus dieser Fälligkeit resultierende Liquidität fand eine Wiederanlage in einer 7,375 %igen Anleihe der Deutschen Bank mit einer unbegrenzten Laufzeit und einem Call in 2031. (Sollte von Seiten des Schuldners nicht gecalled werden, wird es ein variabel verzinsliches Papier).

Aufgrund des weltweit inflationären Umfeldes sowie zur Eindämmung von Zinsänderungsrisiken wurden im verzinslichen Bereich endfällig gewordene Wertpapiere durch kurzlaufende Rentenwerte und Floating Rate Notes ersetzt (Fälligkeiten von 2024 bis 2027).

Ende November 2025 wurde eine Anlage über nom. EUR 5.000,- 5,75 % SGL Carbon Anleihe mit Fälligkeit im Juni 2028 getätigt.

5. Ausschüttung

Die Bruttoeinnahmen aus Zinsen und Dividenden für das Geschäftsjahr 2025 betragen	EUR	2.519,76
Spenden	EUR	702,41
Die Kosten für Vermögensverwaltung, Bankgebühren, LEI-Geb.	./.	EUR 634,83
Kosten für Internet	./.	EUR 107,80
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	2.479,54
Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	436,49
Zur Ausschüttung verfügbar	EUR	2.916,03
Ausschüttung im Kalenderjahr 2026 für das Geschäftsjahr 2025	EUR	2.750,00
Vortrag auf neue Rechnung	EUR	166,03

Über die Ausschüttung wird ein gesonderter Beschluss gefasst.

Treuchtlingen, im Januar 2026

gez. G. Rosenbauer

gez. M. Dollinger